



«Lukas Schüepp wird neuer Headcoach der L-UPL»

Unihockey Berner Oberland verstärkt seine sportliche Organisation mit zwei ausgewiesenen Fachpersonen aus dem Schweizer Unihockey. Auf die Saison 2026/27 übernimmt Lukas Schüepp die Funktion als Headcoach des Lidl Unihockey Prime League-Teams von Unihockey Berner Oberland. Gleichzeitig konnte mit Philippe Burkhard per August 2026 ein neuer Ausbildungsverantwortlicher verpflichtet werden.

Lukas Schüepp folgt auf Andreas Krenger, der in der kommenden Saison als Assistenztrainer im Trainerstaff der L-UPL, zusammen mit dem bisherigen Assistenten Michael Rufener, verbleiben wird. Der aktuelle Assistenztrainer Markus Gerber wird auf eigenen Wunsch hin aus familiären Gründen etwas kürzertreten. Ob und in welcher Funktion er dem Team respektive dem Verein nächste Saison erhalten bleibt, ist aktuell noch offen.

Der Vorstand von BEO hat sich in den vergangenen Monaten intensiv mit der Organisationsentwicklung im Leistungssport sowie auf Vereinsebene auseinandergesetzt. Mit der Verpflichtung von Lukas Schüepp konnte ein langjährig erfahrener Headcoach gewonnen werden, der diesen Entwicklungsprozess als Mitglied der Sportkommission zusätzlich unterstützen wird.

«UH BEO besitzt mit starken regionalen Partnerschaften, einer gut aufgestellten Vereinsführung, gesunden Finanzen und der vorhandenen Infrastruktur mit der faktisch eigenen Halle inklusive Kraftraum optimale Voraussetzungen, um den Spielerinnen ein professionelles und qualitativ hochstehendes Leistungssportumfeld bieten zu können – diese Bedingungen haben mich überzeugt.»

Lukas Schüepp

Schüepp ist seit 20 Jahren als Unihockeytrainer tätig, zuletzt als Headcoach beim SV Wiler-Ersigen. Diese Saison legt er als Trainer eine Pause ein. Auch im Frauenunihockey war der 41-Jährige bereits erfolgreich, unter anderem mit Skorpion Emmental. Neben seiner Trainertätigkeit ist er bei swiss unihockey verantwortlich für den Nachwuchs im Bereich Sportentwicklung. Demzufolge bringt der gebürtige Berner wertvolle sportliche wie auch organisatorische Kompetenzen mit.

Philippe Burkhard besetzt im Verein eine neu geschaffene Position als Ausbildungsverantwortlicher. Auch Burkhard ist bei swiss unihockey tätig und engagiert sich im



Bereich der Trainerausbildung. Als ausgebildeter Berufstrainer war er zuvor beim UHC Thun tätig und wechselt nun ins Frauenunihockey. In seiner Rolle wird er die bei BEO gelebte, familiäre DNA mit seiner Expertise im Ausbildungsbereich und im Athletinnen-Weg gezielt ergänzen und weiterentwickeln.

«Die familiären Vereinswerte haben mich schon immer beeindruckt. Der Verein ist gewachsen, ohne seine Nähe, Persönlichkeit und Bodenständigkeit zu verlieren - das ist alles andere als selbstverständlich.»

Philippe Burkhard

Burkhard ist seit vielen Jahren im Berner Oberland tätig und in der Region bestens vernetzt sowie bekannt. Er wird bei Unihockey Berner Oberland eine zentrale Rolle in der Umsetzung des Verbandsprojekts «Unihockey 2025» übernehmen und damit die Nachwuchsstrukturen vom Verein im Bereich Ausbildung gezielt und nachhaltig professionalisieren.

Der Verein ist überzeugt, mit Schüepp und Burkhard zwei aufeinander abgestimmte Schlüsselpersonen gefunden zu haben und damit den kontinuierlichen Weiterentwicklungsprozess nachhaltig zu unterstützen. Auf die nächste Hauptversammlung wird Gründungsmitglied Daniel Studer nach jahrelangem, engagiertem Wirken als Sportchef zurücktreten und die Sportkommission zukünftig als Beisitzer mit seinem umfassenden Vereins- und Unihockeywissen unterstützen. UH BEO dankt Daniel Studer herzlich für den engagierten und wertvollen Einsatz über all die Jahre.

Aktuell ist Unihockey Berner Oberland mit der Nachfolgeregelung beschäftigt. Der Bereich Leistungssport sowie der damit verbundene, laufende Transformationsprozess werden interimistisch von Vizepräsident Raphael Gosteli geleitet.

Unihockey Berner Oberland: Der Verein Unihockey Berner Oberland wurde 1995 gegründet und hat sich in den letzten Jahren auf das Frauenunihockey spezialisiert. Mit rund 450 Mitglieder:innen ist der Verein heute der grösste Frauenunihockey-Verein der Schweiz. Zu den grössten sportlichen Erfolgen zählen die Qualifikation für den Cupfinal 2022/23 sowie der Schweizermeistertitel der U21A in der Saison 2017/18.

Pressekontakt:
Raphael Gosteli
+41 79 851 10 12
raphael.gosteli@uhbeo.ch